

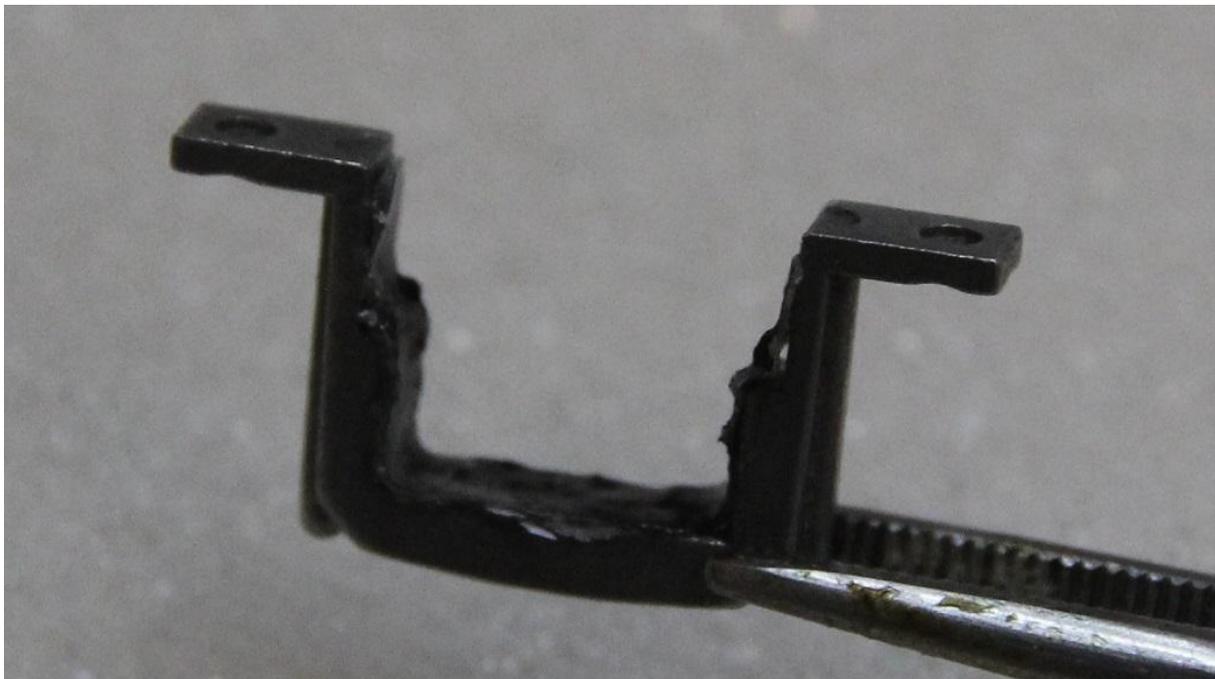
Korrektur des Radsatzinnenmaßes von Loks der ÖBB Reihe 2095 der Fa. Stängl

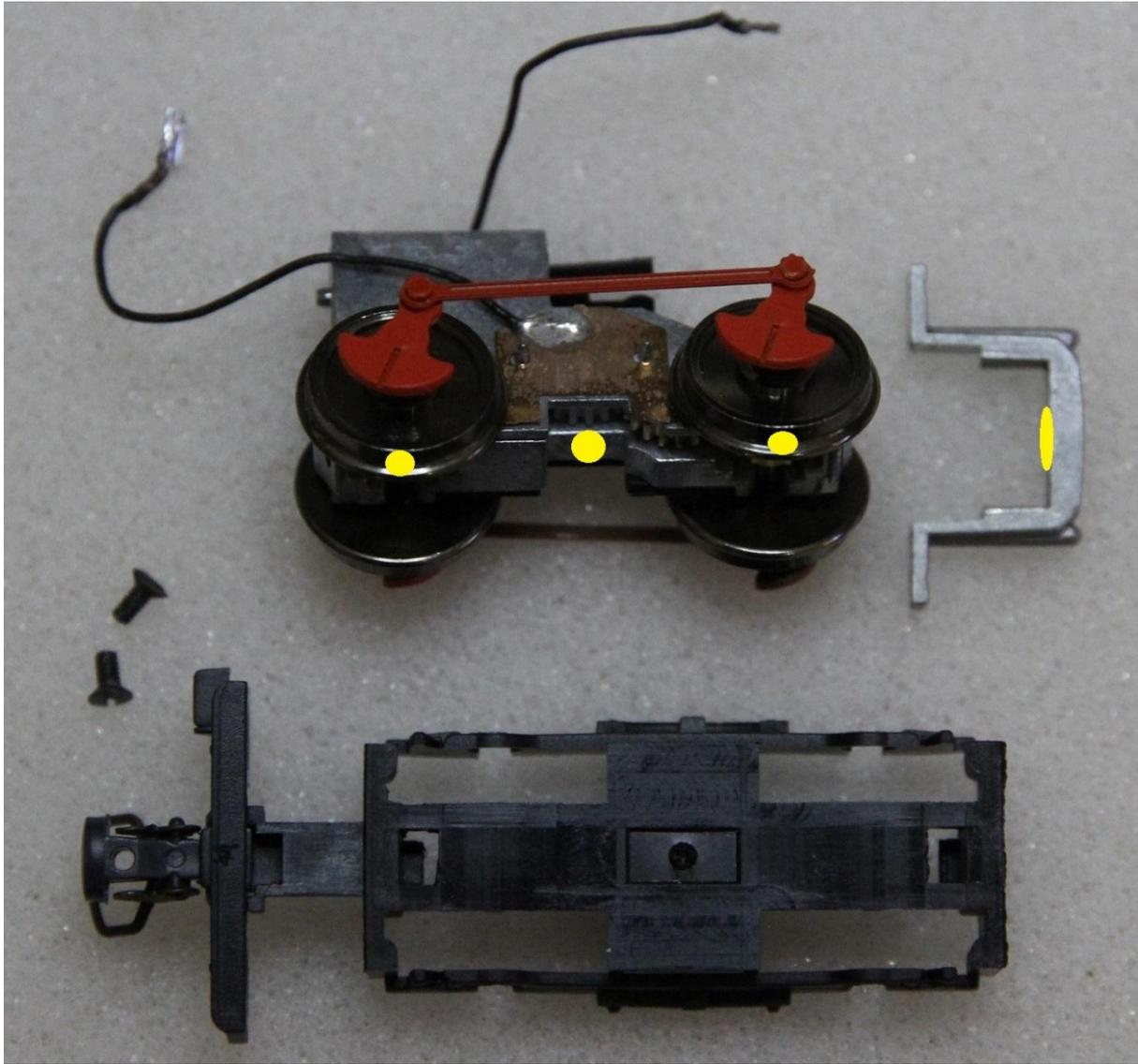
Das Korrigieren der Spur bei den 2095ern ist nicht ganz einfach, leider.

- 1- Abziehen der Gegengewichte (samt Kurbelstange) von den Achsen. Diese Gewichte sind nur gesteckt. Spiel der Achsen „fühlen“ / sich einprägen, das ist meist recht groß (gut so, denn dann klemmen die Stangen weniger!).
- 2- Abnehmen des Kunststoffrahmens des Drehgestells. Ich entferne auch gleich die Schürzen und Kupplungen, bevor diese beim Zusammenbau Schaden nehmen
- 3- Herausnehmen der Räder, nochmals vermessen und mit einer Abziehvorrückung die Spur vergrößern oder händisch zusammendrücken (Achse gegen den Tisch stellen, auf das Rad vorsichtig gewaltsam drücken). Die Räder sind normalerweise strammsitzend aufgedrückt, lassen sich dennoch verschieben.
- 4- Räder einsetzen, so dass beide Achsen reichlich Spiel haben.
- 5- Deckel (Drehgestellblenden) aufsetzen (leichter geschrieben als getan!), Vorsicht auf den „Minidrehzapfen“. Ich drücke die Blende immer als erstes auf das Drehgestell, dann vorne einhaken, dann hinten, indem man mit einem kleinen Schraubendreher das Drehgestell vom Ausweichen ins Lokgehäuse hindert. Bei dieser Aktion braucht man drei Hände mit acht Fingern!
- 6- Als letztes kommen die Gegengewichte wieder auf die Achsstummel. Dabei bitte so präzise wie möglich vorgehen sonst sitzen diese nicht mehr fest (ev. Ankleben, aber nur ein Gewicht, dann Probefahren) oder die Achsen klemmen und die Lok springt. Immer wieder probefahren hilft. Wenn alles gut ist, die Kupplungen und Bahnräumer anbauen.

Wenn man schon die Drehgestellblende herunter hat, sollte man auch einen der beiden Drehgestellhaltebügel abschrauben und die Innenseite mit einem Isolierband abkleben. Somit kommt es nicht mehr zu einem Kurzschluß beim Aufgleisen.

Nachdem bei Vorbild die Schürze fix am Rahmen montiert ist, kann man das auch im Modell realisieren, dazu muss allerdings das Loch für die Kupplung erweitert werden.





Drehgestellteile; gelbe Punkte markieren die zum Rahmen leitenden Stromabnahmepunkte